

## NVS Meise Arbon – 98. Hauptversammlung 2025

### Protokoll

<b>Datum</b>	Samstag, 8. März 2025	<b>Zeit</b>	13.30 – 15.15 Uhr (Teil 1)
<b>Ort</b>	Mehrzwecksaal des Sântis-Schulhauses, Bergli, PSG Arbon		
<b>Vorstand anwesend</b>	Vizepräsident Siegfried Hönisch BeisitzerIn Wiborada Beck Marianne Feller Peter Grau Erica Willi Laurenz Winkler	<b>Entschuldigte Mitglieder</b>	Heidi + Thedy Amstutz Judith + Hansueli Bruderer Vreni + Franz Falk Willy Frey Heidi Heine Emil Hess Judith Huber Willi Looser Yvonne Simon Stephan Trösch Peter Weh
<b>entschuldigt</b>	Aktuarin Gertrud Schoop Kassierin Lucia Pavlikova Beisitzerin Anita Fitzi		
<b>Traktanden</b>	0. Begrüssung 1. Wahl der Stimmenzählenden 2. Protokoll der letzten Hauptversammlung 3. Jahresbericht 2024 4. Jahresrechnung 2024 5. Revisionsbericht 2024 6. Budget 2025 7. Verabschiedungen aus dem Vorstand: Anita Fitzi, Erica Willi, Laurenz Winkler 8. Verabschiedungen von Mitarbeitenden 9. Ausblick Jahresprogramm 2025 10. Informationen aus dem Thurgauer Vogelschutz TVS BirdLife Thurgau 11. Anträge 12. Verschiedenes und Umfrage		

### Statutarischer Teil

#### 0. Begrüssung

Der Gesang des Rotkehlchens, Vogel des Jahres 2025, begrüsst die Versammlung.

Der Leiter der heutigen Hauptversammlung, Vizepräsident Siegfried Hönisch und der gesamte Vorstand begrüssen – bei schönstem Frühlingswetter - 36 anwesende Mitglieder und einen Gast (Stefan Steger, Vorstandsmitglied Thurgauer Vogelschutz BirdLife TG).

Die Einladung haben alle zusammen mit der Traktandenliste rechtzeitig per Post erhalten. Anträge sind keine eingegangen.

Anfang Februar ist das langjährige Vorstandsmitglied Horst Meyer verstorben. Er hat von 2001 bis 2014 als Kassier gewirkt. Alle erheben sich zu einer stillen Dankes- und Gedenkminute.

Unser sehr aktives Mitglied Bruno Lehner hat heute Geburtstag. Wir singen ihm ein Gratulationsständchen.

### 1. Wahl der Stimmzählenden

Heinz Dintheer stellt sich zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

### 2. Protokoll der letzten HV

Das Protokoll ist auf der Homepage aufgeschaltet, wird von allen Anwesenden genehmigt und Gertrud Schoop verdankt.

Ab ca. Mitte April ist das neue auf der Homepage aufgeschaltet. Oder kann bei Gertrud Schoop per E-mail bestellt werden.

### 3. Jahresbericht 2024

Den ausführlichen Bericht haben alle Mitglieder zusammen mit der Einladung erhalten. Auch auf der Homepage sind unter „Rückschau“ kurze Berichte und Bilder aufgeschaltet. Erica Willi und Gertrud Schoop greifen eine Auswahl aus dem reichhaltigen Programm heraus.

Siegfried Hönisch bedankt sich für den Bericht. Mit Applaus wird er von der Versammlung verdankt.

### 4. Jahresrechnung 2024

Kassierin Lucia Pavlikova erläutert die Rechnung.

Die Rechnung weist aus:

Ertrag:	CHF	11'745
Aufwand:	CHF	14'371
Gewinn/Verlust:	CHF	- 2'625
Vermögen:	CHF	77'509 (inkl. Arbons grüne Lunge)

Der Verlust kommt zustande durch eine grosse „Spende“, zu der sich der Vorstand einstimmig entschlossen hatte: die Finanzierung der Postwurfsendung zur Abstimmung über die Biodiversitätsinitiative im gesamten Gemeindegebiet von Arbon. Die Biodiversität ist das Kernanliegen des Vereins.

### 5. Revisorenbericht

Paul Wartenweiler verliest den Bericht. Er hat die Rechnung zusammen mit Andreas Dolder geprüft. Unsere Kassierin Lucia Pavlikova hat die Überprüfung bestens vorbereitet. Die Rechnung ist korrekt und ordnungsgemäss geführt.

Paul Wartenweiler bittet die Anwesenden, der Kassierin und dem Vorstand Entlastung zu erteilen und die Rechnung zu genehmigen. Mit kräftigem Applaus geschieht dies einstimmig. Ein Dank geht an den gesamten Vorstand für seinen ehrenamtlichen Einsatz.

### 6. Budget 2024

Folgende besondere Ausgaben sind geplant:

Vogelnistkästen	1'500.-
Nistkastenpflege	1000.-
Abonnemente „Ornis“ CH und „Der Falke“ DE	200.-

Heckenpflege	500.-
Vogelschutzprojekte (Spenden)	500.-
Mehrkosten Veranstaltungen	1'000.-

## 7. Verabschiedungen aus dem Vorstand

### Anita Fitzl

Anita kann heute leider nicht anwesend sein. Gertrud Schoop berichtet über Anitas 3jährige Mitarbeit im Vorstand und ihre Aktivitäten (u.a. tatkräftige Mitarbeit beim Naturjuwel, der Hecke im Seepark; Beachflags; Assistenz bei Laurenz Winklers Veranstaltungen; Betreuung des Zeichenwettbewerbs mit Wiborada Beck). Sie dankt auch für ihre sehr angenehme und ruhige Art und freut sich über Anitas Versprechen, wieder in den Vorstand zurückzukehren, wenn sie beruflich nicht mehr so eingespannt ist. Gertrud wird ihr als Geschenk einen Gutschein des Arboner Claro-Ladens überreichen.

### Laurenz Winkler

Marianne Feller zählt Laurenz' vielerlei Aktivitäten auf. Erica Willi hatte sie ihr zusammengestellt. Laurenz war seit 2011 für die Meise aktiv, 2016 konnten wir ihn in den Vorstand wählen. Laurenz brachte u.a. die Botanik und andere Aspekte der Natur in die Meise. Sein breites und tiefes Wissen als Agronom und ehemaliger Biologielehrer in der Lehrerbildung und an Kantonsschulen und sein riesiges Interesse an allen Aspekten der Natur durften wir in zahlreichen, z.T. sehr vorbereitungsintensiven Veranstaltungen bei der Meise geniessen. Vielen Dank!

Marianne überreicht als Geschenke einen Frühlingsblumenstrauss, ein von ihr zusammengestelltes Fotoalbum der letztjährigen Blumenwanderungen im Münstertal (Laurenz führt sie 2025 zum 6. und letzten Mal durch), und einen Gutschein des Haupt Verlags, dem Schweizer Verlag im Bereich Natur.

Laurenz dankt für die Ehrung und die Geschenke. Und auch für das Interesse aller, die bei seinen Veranstaltungen mit ihm unterwegs waren. Er lädt uns ein, nach seinem Umzug mit ihm in der Natur seiner alten und künftigen Heimat Schaffhausen unterwegs zu sein.

Wir werden kommen, lieber Laurenz!

### Erica Willi

Erica war 2010 Senkrechtstarterin im Meise Vorstand. Sie wurde direkt zur Präsidentin gewählt, als die sie vor 3 Jahren zurücktrat. Wiborada Beck erinnert an die damaligen ausführlichen Ehrungen durch Siegfried Hönisch und Laurenz Winkler; und das grosse Geschenk, u.a. eine namhafte Geldspende für die Bekämpfung der Vogelwilderei. Erica wird bei der Meise u.a. als Leiterin Monitoring Gebäudebrüter (Schwalben, Mauersegler) und in der sog. Heckengruppe (Naturjuwel im Seepark) aktiv sein. Darüber sind wir sehr froh.

Als Geschenk überreicht Wiborada einen Blumenstrauss und Marianne ein Fotoalbum der Münstertaler Blumenwanderungen 2024. Und zu Ericas grosser Überraschung wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt. Dies für ihren langjährigen Einsatz als äusserst aktive Präsidentin und Vorstandsmitglied. Wiborada hatte eine schöne Urkunde gestaltet, die sie Erica übergab.

Erica dankt ganz herzlich.

Unser Ehrenmitglied Kurt Treichler, Ericas Vorgänger als langjähriger Präsident, überreicht Erica und Laurenz selbst hergestellte Kupferprägungen; für Erica den Teichrohrsänger, für Laurenz den Frauenschuh. Selbstverständlich verbunden mit einer Anekdote nach Kurts Art.

Gertrud Schoop erwähnt kurz, dass z.Z. der Vorstand zahlenmässig gut aufgestellt ist. Sie ruft jedoch wieder interessierte Personen auf, den Vorstand künftig zu unterstützen. Dies kann als Mitglied im Vorstand sein, aber auch „neben“ dem Vorstand. So ist u.a. Unterstützung gesucht in den Bereichen Mitgliederverwaltung, Homepage, Marketing / Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederwerbung und -aktivierung. Ideen sind willkommen!

Auch Unterstützung bei praktischer Naturschutzarbeit ist gefragt, z.B. bei Pflegearbeiten und in der

Nistkastenkontrolle.

InteressentInnen bitte melden unter [admin@meisearbon.ch](mailto:admin@meisearbon.ch).

## 8. Verabschiedungen von langjährigen Mitarbeitenden

Peter Grau, innerhalb des Vorstands als neuer Zuständiger für die Nisthilfen, berichtet, dass der NVS Meise 950 Wohnungen «vermietet»; das Facility Management, der Unterhalt, wird von den sog. Nistkasten-Teams durchgeführt. Daraus verabschieden sich nun nach langjähriger Mitarbeit Claudia Werner, Barbara Stöcklin und Pius Lehner. Der Vorstand dankt den 3en für ihren Einsatz mit je einem Gutschein und einer Süssigkeit aus dem Arboner Claro-Laden.

Claudia und Barbara erinnern sich an viele schöne Erlebnisse, u.a. an Hornissen und Siebenschläfer in den Kästen. Deswegen haben sie vor dem Öffnen zur Anmeldung an die «Türe geklopft».

Erica Willi erinnert an den 14jährigen Einsatz von Barbara und Claudia; und dass Pius sich jahrelang für Schleiereulen und Turmfalken in schwindelnde Höhen begeben hat.

Sie sagt auch, dass Vögel sog. «systemrelevant» für Natur und Biodiversität und für die Zukunft der Menschen sind. Wenn es weniger bis keine natürlichen Nisthöhlen mehr gibt, nehmen die betreffenden Arten auch künstliche Nisthilfen an. Deswegen ist diese Arbeit sehr wichtig.

Nachfolge ist noch gesucht; bitte bei [peter.grau@meisearbon.ch](mailto:peter.grau@meisearbon.ch) melden.

## 9. Ausblick auf 2025

Marianne Feller und Gertrud Schoop erwähnen einige Highlights des vielfältigen Jahresprogramms 2025, das auch auf der Homepage zu finden ist.

## 10. Informationen aus dem Thurgauer Vogelschutz TVS, BirdLife Thurgau

Stefan Steger, Vorstandsmitglied von BirdLife Thurgau, stellt sich als gebürtiger Arboner vor. Er erinnert sich u.a. an Feldlerchen im Landquart, Kiebitze, Feldhasen. An die Aufschüttung mit Weiher, über dem Hunderte von Schwalben kreisten; er bei der Rossbadi Rot- und Grünschenkel und Wasserrallen beobachtete; er einmal am 3. September den letzten Mauersegler sah. Nun sind auch Singschwäne hier im Gebiet; früher waren sie über den Winter nur im Rheindelta zu beobachten.

Das Jahresprogramm von BirdLife TG ist auf der Homepage aufgeschaltet. <https://vogelschutz-tg.ch/>  
Die sehr interessanten Veranstaltungen sind offen für alle. Bitte Anmeldefristen beachten.  
Auch über die Projekte kann man sich dort informieren. Ebenfalls ist der Jahresbericht 2024 aufgeschaltet.

## 11. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

## 11. Verschiedenes und Umfrage

Keine Zuwortmeldungen von Mitgliedern.

Es folgt noch der Hinweis auf das 100 Jahr-Jubiläum der Meise 2027; Mitarbeit von Mitgliedern bei der Organisation des Jubiläumjahres ist willkommen. Bitte melden bei [admin@meisearbon.ch](mailto:admin@meisearbon.ch).

Die neue Homepage wurde erarbeitet von Lucia Pavlikova und Siegfried Hönisch. Danke!

Die Meise ist nun auch in den Social Media aktiv. Unser Mitglied Marion Müller hat ein Instagram Account erstellt und pflegt es. Danke! Gerne kann man ihr über den Vorstand Bilder und Beobachtungen senden.

Herzlichen Dank an Laurenz Winkler für die schöne, jahreszeitengemässe Tischdekoration. Wenn wir heute Nachmittag schon nicht in Garten und Natur unterwegs sein können, so hat er uns dies in den Saal gebracht.

Siegfried Hönisch bedankt sich bei allen fürs Kommen, beim Vorstand für die sehr gute Zusammenarbeit und schliesst die Hauptversammlung.

Alle sind in der Pause zu Austausch und Stärkung mit selbst gebackenen Kuchen eingeladen. Dies wird sehr geschätzt.

Während der Pause laufen als Rückblick Bilder von Veranstaltungen des vergangenen Vereinsjahres.

## **Öffentlicher Teil für alle Interessierten**

### **Vortrag von Stefan Werner: Kormorane am Bodensee**

Stefan Werner ist Mitarbeiter der Vogelwarte Sempach und als Koordinator der Regionalstelle Nordostschweiz für verschiedene Projekte zuständig, u.a. Konflikte Vögel – Mensch «Vögel und Fischerei». So beobachtet er die Kormorane am Bodensee schon seit etlichen Jahren.

Hochinteressant spricht er über den Zusammenhang zwischen der Bedeutung des Bodensees für Wasservögel - Klimaerwärmung – Nährstoffgehalt im Bodensee – Veränderungen im Ökosystem Bodensee, u.a. Quaggamuschel – fischfressenden Vögeln – Biologie und Verhalten des Kormorans - sinkenden Fangerträgen der Berufsfischerei und einem möglichem «Management» der Kormoranpopulation am Bodensee.

Sein Schluss:

Management fachlich begründbar?

- Kormoran frisst obligat Fisch
- Schadensmass bzgl. «Konkurrenz» nicht bemessbar
- Viele Fische im See vorhanden, die nicht im Fangmass sind oder wirtschaftlich (noch?) uninteressant
- Rezente starke ökologische Änderungen der Fischfauna
- Geringe Erfolgsaussicht der Massnahmen aufgrund der Gewässergrösse
- Hohe Gefahr von Kollateralschäden
- Fragliche Wirkung auf Zielebene «Fisch»

Gerne wurde die Möglichkeit für Fragen an den Fachmann wahrgenommen.

Gertrud Schoop, 26. März 2025